

24-YOU - VERSICHERUNG FÜR VERSICHERUNGS UND FINANZVERTRIEBE

Wir wünschen die Zusendung eines Angebots zum Abschluss eines Versicherungsvertrages. Dieses soll auf Grundlage meiner / unserer folgenden Angaben erstellt werden.

I	Name und Anschrift der Firma / der Person				
	Telefon		E Mail		
	Maklerregister:				
	Beginn seiner Tätigkeit				
	Welche Gewerbeberechtigungen nutzen Sie? / Welche sonstigen Tätigkeiten üben Sie aus?	§ 34 d GewO Versicherungsmakler	Beratung in Bezug auf Vorsorgeeinrichtungen	§ 34 d GewO Assekuradeur	
		§ 34 f 1 GewO (Offene Fonds)	§ 34 f 2 GewO (Geschlossene Fonds)	§ 34 f 3 GewO i.V.M. § 1 Abs. 2 Nr. 1, 2, 5 VermAnlG (Firmenanteile, Genussrechte)	
		§ 34 f 3 GewO i.V.M. § 1 Abs. 2 Nr. 7 Vermögensanlagegesetz (Direktinvestments)	§ 34 f 3 GewO i.V.M. § 1 Abs. 2 Nr. 3, 4, 6 VermAnlG (nachrangige oder partiarische Darlehen, Schuldverschreibungen)	§ 34 c GewO Kreditvermittlung , Bausparvermittlung, Leasing u.a.	
		§ 34 c GewO Immobilienvermittlung (max. 10 % vom Umsatz)	§ 34 i GewO Immobilienkredit	§ 34 d GewO (Versicherungsberater)	
		§ 34 g GewO (Honorarberater)	Sonstige Containerdirektinvestments	KWG (Tätigkeit unter Haftungsdach)	
		KWG (Haftungsdachbetreiber)	Pool (Analyse und Abwicklung)	Strom, Handyverträge	
		Edelmetallvermittlung	Plausibilitätsprüfungen für Dritte	beedeter Sachverständiger	
	Anzahl der Unternehmensinhaber / Leiter:		Berater / Makler / Vermittler:		
	Gesamtzahl aller anderen Angestellten:		Gesamtzahl der freiberuflichen Mitarbeiter / Vertriebspartner:		
	Wie hoch ist die Summe aus Honoraren, Courtagen und Provisionen des Unternehmens im letzten Wirtschaftsjahr:				
	Wie hoch ist die Summe aus Honoraren, Courtagen und Provisionen des Unternehmens im aktuellen Wirtschaftsjahr:				
	Bewahren Sie Abschriften / Originale von erstellten Angebotsunterlagen für Kundenberatungen mindestens 7 Jahre auf?	Ja	Nein		
	Bestehen oder bestanden Zeichnungsvollmachten für Versicherungen mit Ausnahme der Ausstellung von vorläufigen Deckungsbestätigungen? (Wenn ja bitte detaillierte Information beifügen)	Ja	Nein		
	Wissen Partner / Direktoren nach dem diesbezüglichen Erkundigen von Umständen, die zu einem Anspruch ggü. der Firma, deren Geschäftsvorgängern oder derzeitigen bzw. früheren Partner / Direktoren führen können? (Wenn ja bitte detaillierte Information beifügen)	Ja	Nein		
	Wissen Partner / Direktoren nach dem diesbezüglichen Erkundigen von früher vorgebrachten Ansprüchen gegenüber der Firma oder deren Geschäftsvorgänger oder derzeitigen bzw. früheren Partner / Direktoren / Führungskräften / Angestellten während der letzten 5 Jahre? (Wenn ja bitte detaillierte Information beifügen)	Ja	Nein		
	Wurde eine Versicherungsdeckung für denselben Abdeckungsumfang, wie er hier beantragt wird, jemals von einer Versicherung abgelehnt oder nicht erneuert? (Wenn ja bitte detaillierte Information beifügen)	Ja	Nein		
	Gab es eine frühere Vermögensschaden-Haftpflichtversicherung? (Wenn ja bitte Versicherer und Versicherungsscheinnummer angeben)				
II	Bitte geben Sie die gewünschte Versicherungssumme, Selbstbehalt und Rückwärtsversicherung für die Vermögensschaden-Haftpflichtversicherung an:				
	Je Versicherungsfall	€ 1.230.000,--	€ 1.500.000,--	€ 3.000.000,--	€ 5.000.000,--
	Pro Jahr	€ 1.850.000,--	€ 2.500.000,--	€ 3.700.000,--	€ 5.000.000,--
	Selbstbehalt:	€ 2.500,--	€ 1.000,--	€ 10.000,--	€ 50.000,--



Gewünschte Zusatzdeckungen (Bitte nach Wunsch markieren)															
SONDERKLAUSEL FÜR BIT TREUHAND	BBP KLAUSEL PLAUSIBILITÄTSPRÜFUNG	BBI KLAUSEL INSOLVENZ	BBU UNTERSUCHUNGS-KOSTEN, REPUTATION, AUSLIEFERUNG & KAUTION	BBS STRAFRECHTSSCHUTZ - AUSSCHNITTSDECKUNG											
BBB SPEZIAL BIT	BBA AUFRECHNUNGS-SCHUTZ, ARRESTSCHUTZ, BERUFSVERBOT	BBV VERTRAGSSTRAFEN, AUSKUNFTSKLAGEN	TIPPGEBER	FUNKTIONÄR INTERESSENVERTRETUNG											
RÜCKWÄRTSDECKUNG	keine	1 Jahr	... Jahre												
III	Lastschriftmandat Firmenlastschrift														
<p>Ich ermächtige die Manager Assecuranz Compagnie GmbH (MAC), Graf Lehndorff Str. 3, 81829 München, Gläubiger Identifizierungsnr: DE95ZZZ00000330484, Prämien von meinem Konto unten mittels Firmenlastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der MAC auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Mir ist bekannt, dass ich Firmenlastschriften an Gewerbetreibende nicht zurückgeben kann. Ich verzichte auf dieses Rückgaberecht. Ich wurde rechtzeitig informiert, dass die Erstprämie zu Deckungsbeginn abgebucht wird um sofortigen Deckungsschutz zu gewährleisten.</p> <p>Mandatsreferenz: Als Mandatsreferenz gilt die Versicherungsscheinnummer</p> <table border="1"> <tr> <td>Kontoinhaber</td> <td></td> <td>Bank</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Meine IBAN lautet</td> <td></td> <td>BIC</td> <td></td> </tr> </table> <p>(Hinweis: Ohne Abbuchungsermächtigung erhöht sich die Prämie um 10 %)</p> <p>Zusatzfrage, wenn der Versicherungsnehmer eine KG ist:</p> <table border="1"> <tr> <td>Hiermit bestätigen Sie, dass die unten genannte Komplementärin bisher einen Umsatz von Euro 0,00 erwirtschaftet hat und auch in Zukunft keine Umsätze erwirtschaften wird.</td> <td>Ja</td> <td>Nein</td> </tr> </table> <p>Name der mitzversichernden Komplementärin</p>					Kontoinhaber		Bank		Meine IBAN lautet		BIC		Hiermit bestätigen Sie, dass die unten genannte Komplementärin bisher einen Umsatz von Euro 0,00 erwirtschaftet hat und auch in Zukunft keine Umsätze erwirtschaften wird.	Ja	Nein
Kontoinhaber		Bank													
Meine IBAN lautet		BIC													
Hiermit bestätigen Sie, dass die unten genannte Komplementärin bisher einen Umsatz von Euro 0,00 erwirtschaftet hat und auch in Zukunft keine Umsätze erwirtschaften wird.	Ja	Nein													
IV	Gewünschter Vertragsbeginn														
V	Gewünschte Zahlweise		Jährlich	Halbjährlich (+3%)											
<ul style="list-style-type: none"> ➤ Dies ist ein Antrag auf Versicherungsschutz, in dem Versicherungsnehmerin das Unternehmen bedeutet, welches den Versicherungsschutz beantragt. „Sie“ steht für die Person, die stellvertretend für alle Beantragenden den Antrag ausfüllt. ➤ Dieser Antrag muß vollständig ausgefüllt, unterschrieben und datiert werden. Sollte der vorgesehene Platz im Antrag zur Beantwortung nicht ausreichend sein, fügen Sie bitte ein von Ihnen datiertes und unterzeichnetes Beiblatt hinzu. ➤ Die von Ihnen beantragte Police versichert im Haftpflichtbereich, wie in der Managementhaftpflicht üblich, Schadenersatzansprüche, welche während der Policenlaufzeit erstmals geltend gemacht werden (Claims Made Prinzip). ➤ Bitte benutzen Sie ggf. ein separates Blatt mit einem Verweis auf die jeweilige Frage. <p>Einzelheiten zu den Folgen einer Verletzung der Anzeigepflicht entnehmen Sie bitte der nachstehenden gesetzlich vorgesehenen Belehrung und den Versicherungsbedingungen.</p>															
Belehrung über Anzeigepflicht der gefahrerheblichen Umstände (§ 19 VVG)															
<p>Nach § 19 VVG sind Sie verpflichtet die Ihnen bekannten Gefahrumstände nach denen wir in dieser Angebotsanforderung fragen, anzuzeigen. Diese Pflicht besteht sowohl vor Vertragsabschluss als auch nach Zustandekommen eines Versicherungsvertrages. Spätere Veränderungen der Gefahrumstände, nach denen wir in dieser Angebotsanforderung gefragt haben, sind nach § 11 AVB-Allgemein selbständig und ohne weitere Aufforderung durch uns anzuzeigen. Gefahrumstände sind die Umstände, die geeignet sind, auf den Entschluss des Versicherers Einfluss auszuüben, den Vertrag überhaupt oder mit dem vereinbarten Inhalt abzuschließen.</p> <p>Für den Fall der Verletzung Ihrer Anzeigepflicht steht uns ein Rücktrittsrecht zu, es sei denn wir hätten den Vertrag auch bei Kenntnis der nicht angezeigten Umstände geschlossen. Wir können dieses Rücktrittsrecht in schriftlicher Form binnen eines Monat nach dem Zeitpunkt ausüben, an dem wir Kenntnis von der Verletzung Ihrer Anzeigepflicht erlangen (§ 21 VVG).</p>															

Erklärung		
<p>Ich erkläre hiermit, dass</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ ich ermächtigt bin diesen Antrag auszufüllen und daß, nach meinem besten Wissen und Gewissen, die Angaben in diesem Antrag wahr und vollständig sind und dass keine erheblichen Umstände falsch angegeben oder vorenthalten wurden. Als erheblich gelten alle Umstände, nach denen der Versicherer in diesem Versicherer in diesem Fragebogen oder anderweitig vor Vertragsschluss in Textform fragt. ➤ ich den Versicherer über jegliche erhebliche Änderung oder jedwede Ergänzung i. S. dieser gemachten Angaben oder Einzelheiten, aufgrund welcher dieser Antrag bewirkt wird und die sich vor Abschluss dieses Versicherungsvertrages ergeben zu informieren werde. ➤ ich anerkenne, daß dieser Antrag (zusammen mit jeder anderen Information an die Versicherer) die Grundlage dieses Vertrages bildet. ➤ ich den Vertragstext vor Ausfertigung dieses Fragebogens erhalten habe und ich ausführlich hierzu beraten wurde und keine offenen Fragen mehr dazu habe und mir bekannt ist, dass die Verteidigungskosten auf die Deckungssumme angerechnet werden und die Police eine nach dem Anspruchserhebungsprinzip ist (Versicherungsfall ist die erstmalige schriftliche Anspruchserhebung). ➤ hiermit verzichte ich ausdrücklich darauf, dass mir die gesetzlich vorgeschriebene Beratungsdokumentation und die Vertragsdokumentation (Vertragsbestimmungen einschließlich der Allgemeinen Versicherungsbedingungen und weiterer gesetzlich vorgeschriebener Informationen) zu der/den von mir gewünschten Versicherung(en) übermittelt werden, bevor ich das Angebot der Versicherung angenommen habe. Die Vertragsdokumentation erhalte ich zusammen mit dem Versicherungsschein. Dieser Verzicht kann sich nachteilig auf seine Möglichkeit auswirken, gegen den Versicherer einen Schadensersatzanspruch geltend zu machen. ➤ ich mit dem Beginn des Versicherungsschutzes zu dem vereinbarten Zeitpunkt nach Maßgabe der Versicherungsbedingungen einverstanden bin, auch wenn er vor Ablauf der Widerrufsfrist liegt. ➤ ich der im Merkblatt beschriebenen Datenverarbeitung zustimme. Diese Einwilligung gilt auch unabhängig vom Zustandekommen des Vertrages auch bei anderen Verträgen und Anträgen. Vom Inhalt des Merkblatts zur Datenverarbeitung habe ich Kenntnis genommen. ➤ ich über mein vierzehntägiges Widerrufsrecht belehrt wurde. 		
Ort , Datum	Name des Unterzeichners	Unterschrift
<p>Vertragsinformationen</p> <p>Bitte beachten Sie auch die weiteren gesonderten Informationen.</p> <p>Datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung</p> <p>I. Bedeutung dieser Erklärung und Widerrufsmöglichkeit</p> <p>Wir benötigen Ihre personenbezogenen Daten zur Antrags-, Vertrags- und Leistungsabwicklung sowie zur Einschätzung des zu versichernden Risikos (Risikobeurteilung), zur Verhinderung von Versicherungsmissbrauch, zur Überprüfung unserer Leistungspflicht und zu Ihrer Beratung und Information.</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Personenbezogene Daten dürfen nach geltendem Datenschutzrecht nur erhoben, verarbeitet oder genutzt werden (Datenverwendung), wenn dies ein Gesetz ausdrücklich erlaubt oder anordnet (1.) oder wenn eine wirksame Einwilligung des Betroffenen (2.) vorliegt. ➤ Nach dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) ist die Verwendung Ihrer allgemeinen personenbezogenen Daten (z.B. Alter oder Adresse) erlaubt, wenn es der Zweckbestimmung eines Vertragsverhältnisses oder vertragsähnlichen Vertrauensverhältnisses dient (§ 28 Abs. 1 Nr. 1 BDSG). Das Gleiche gilt, soweit es zur Wahrung berechtigter Interessen der verantwortlichen Stelle erforderlich ist und kein Grund zu der Annahme besteht, dass das schutzwürdige Interesse des Betroffenen an dem Ausschluss der Verarbeitung oder Nutzung überwiegt (§ 28 Abs. 1 Nr. 2 BDSG). ➤ Unabhängig von dieser im Einzelfall vorzunehmenden Interessenabwägung und im Hinblick auf eine sichere Rechtsgrundlage haben wir in Ihren Vertrag eine Einwilligungserklärung aufgenommen. Die Einwilligung ist ab dem Zeitpunkt der Antragstellung wirksam. Sie wirkt unabhängig davon, ob später der Versicherungsvertrag zustande kommt. Es steht Ihnen frei, diese Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft jederzeit ganz oder teilweise zu widerrufen. Sollte die Einwilligung ganz oder teilweise verweigert werden, kann das dazu führen, dass ein Versicherungsvertrag unter Umständen nicht zustande kommt. Trotz Widerruf oder abgelehnter Einwilligungserklärung kann eine Datenverarbeitung und -nutzung jedoch in dem engen gesetzlichen Rahmen - wie in 1. erläutert - erfolgen. <p>II. Erklärung zur Verwendung Ihrer allgemeinen personenbezogenen Daten</p> <p>Hiermit willige ich ein, dass meine personenbezogenen Daten unter Beachtung der Grundsätze der Datensparsamkeit und der Datenvermeidung verwendet werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ zur Antrags-, Vertrags- und Leistungsabwicklung sowie zur Risikobeurteilung; ➤ zur Weitergabe an den von mir beauftragten Vermittler, soweit dies der ordnungsgemäßen Durchführung meiner Versicherungsangelegenheiten dient; ➤ zur Risikobeurteilung durch Datenaustausch mit dem Vorversicherer, den ich bei Antragstellung genannt habe; ➤ zur Risikobeurteilung und Abwicklung der Rückversicherung. Dies erfolgt durch Übermittlung an und zur Verwendung durch die Rückversicherer, bei denen mein zu versicherndes Risiko geprüft oder abgesichert werden soll. Eine Absicherung bei Rückversicherer im In- und Ausland dient dem Ausgleich der vom Versicherer übernommenen Risiken und liegt damit auch im Interesse der Versicherungsnehmer. In einigen Fällen bedienen sich Rückversicherer weiterer Rückversicherer, denen sie ggfs. entsprechende Daten übermitteln; ➤ zur Risikobeurteilung mittels Einholung einer auf Grundlage mathematisch-statistischer Verfahren erzeugten Einschätzung meiner Zahlungsfähigkeit bzw. der Kundenbeziehung (Scoring) durch uns oder eine Auskunftfei; ➤ zur Antrags-, Vertrags- und Leistungsabwicklung durch Einholung von Informationen über mein allgemeines Zahlungsverhalten, ggfs. Auch durch eine Auskunftfei (z.B. Bürgel, Infoscore, Creditreform, SCHUFA); ➤ durch andere Unternehmen / Personen (Dienstleister) außerhalb der Versicherungsgesellschaft, denen wir oder ein Rückversicherer Aufgaben ganz oder teilweise zur Erledigung übertragen. Diese Dienstleister werden eingeschaltet, um die Antrags-, Vertrags- und Leistungsabwicklung möglichst schnell, effektiv und kostengünstig zu gestalten. Eine Erweiterung der Zweckbestimmung der Datenverwendung ist damit nicht verbunden. Die Dienstleister sind im Rahmen ihrer Aufgabenerfüllung verpflichtet, ein angemessenes Datenschutzniveau sicherzustellen, einen zweckgebundenen und rechtlich zulässigen Umgang mit den Daten zu gewährleisten sowie den Grundsatz der Verschwiegenheit zu beachten; ➤ zur Verhinderung des Versicherungsmissbrauchs bei der Risikobeurteilung und bei der Klärung von Ansprüchen aus dem Versicherungsverhältnis durch Nutzung eigener Datenbestände sowie Nutzung eines Hinweis- und Informationssystems der Versicherungswirtschaft. Auf Basis dieses Systems kann es zu einem auf den konkreten Anlass bezogenen Austausch personenbezogener Daten zwischen dem anfragenden und dem angefragten Versicherer kommen; ➤ zur Beratung und Information über Versicherungs- und sonstige Finanzdienstleistungen durch die Versicherung, den von Ihnen beauftragten Vermittler oder unsere Kooperationspartner. 		



III. Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z.B. Brief, Fax) widerrufen. Die Frist beginnt, nachdem Sie den Versicherungsschein, die Vertragsbestimmungen einschließlich der Allgemeinen Versicherungsbedingungen und ggfs. die gesetzlich vorgesehene weiteren Informationen und diese Belehrung jeweils in Textform erhalten haben. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Der Widerruf ist zu richten an die autorisierte Zeichnungsstelle. Die Adresse der autorisierten Zeichnungsstelle ist auf dem Deckblatt Ihres Versicherungszertifikats angegeben.

Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs endet der Versicherungsschutz, und wir erstatten Ihnen den auf die Zeit nach Zugang des Widerrufs entfallenden Teil der Prämien, wenn Sie zugestimmt haben, dass der Versicherungsschutz vor dem Ende der Widerrufsfrist beginnt. Den Teil der Prämie, der auf die Zeit bis zum Zugang des Widerrufs entfällt, dürfen wir in diesem Fall einbehalten; dabei handelt es sich um einen Betrag, der sich wie folgt errechnet: Anzahl der Tage vom Beginn des Versicherungsschutzes bis zum Zugang des Widerrufs multipliziert mit der in Ihrem Versicherungsschein / Versicherungszertifikat angegebenen Versicherungsprämie und geteilt durch die Anzahl der Tage, für die die Versicherungsprämie zu entrichten ist. Ist eine Monatsprämie vereinbart, wird ein Monat mit 30 Tagen, und ist eine Jahresprämie vereinbart, wird ein Jahr mit 360 Tagen berücksichtigt. Die Erstattung zurückzuzahlender Beträge erfolgt unverzüglich, spätestens 30 Tage nach Zugang des Widerrufs. Beginnt der Versicherungsschutz nicht vor dem Ende der Widerrufsfrist, hat der wirksame Widerruf zur Folge, dass empfangene Leistungen zurückzugewähren und gezogene Nutzungen (z. B. Zinsen) herauszugeben sind.

Besondere Hinweise

Ihr Widerrufsrecht erlischt, wenn der Vertrag auf Ihren ausdrücklichen Wunsch sowohl von Ihnen als auch von uns vollständig erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben.